

Eine Esche für das Grundgesetz:

Die Erneuerung der Bundesrepublik an ihren eigenen Idealen

Heute wird der Schutz der Grundrechte, die Beteiligung der Bevölkerung an den wirklich wichtigen **Entscheidungen durch Abstimmungen, wie es im Artikel 20 unseres Grundgesetzes vorgesehen ist, missachtet.**

Die Frage ist, wie schaffen wir es, in Deutschland eine Gesellschaft lebendig werden zu lassen, wie es dem Grundgesetz entspricht? Um zu einer vollen Souveränität und Würde des Bürgers gemäß Artikel 1 zu gelangen, schlagen die Sozialkünstler um Ralph Boes vor, unser bestehendes Grundgesetz zur Verfassung zu erheben, was seit der Gründung der BRD noch nicht geschehen ist.

Um dafür zu werben, haben sie eine Wanderung quer durch Deutschland bis zum Chiemsee, dem Geburtsort unseres Grundgesetzes, gemacht.

Sie wollen für eine Abstimmung aller Wahlberechtigten zu diesem Thema werben.

Alles über die **Abstimmung zur Volksabstimmung** und die Wanderung findet man **auf der Website:**

www.unsere-verfassung.de.

Es lohnt sich, sich damit zu beschäftigen und zu **unterschreiben!** Der Beitrag eines jeden Einzelnen zählt.



Die Sozialkünstler haben auf ihrer Wanderung eine junge Esche getragen. Sie ist in eine Schale gepflanzt, die zwei getöpferte Keimblätter hat, auf denen Artikel 1 und Artikel 20 eingeschrieben sind.

Die Esche soll am Chiemsee gepflanzt werden und versinnbildlichen, dass diese beiden Artikel die schützenden Keimblätter unserer Verfassung werden müssen.